

Naues fehr de Owerschelder

Ausgabe April 2019

Ostergrüße



Frohe Ostern wünscht die
SPD *Oberscheld*
allen Leserinnen und Lesern

Der Frühling hat sich endlich eingestellt,
Sonnenschein erhellt ringsum die Welt,
und auf den Wiesen bricht sich Bahn
schon der erste Löwenzahn.

Längst verblüht sind die Krokanten
und ihre frühen Anverwandten.

Dafür jetzt die Blüten hissen
Hyazinthen und Narzissen.

In den Ställen hört man 's flüstern,
unter Sträuchern hört man 's wispern.

Osterhasen sind bereit,
ach du schöne Osterzeit!

Kinderherzen höher schlagen,
wenn sie schnell nach Hause tragen,
was der Osterhas' gebracht
für ein jedes in der Nacht.

Für uns alle bring ich hier
meine Wünsche auf 's Papier:
Gesundheit, Frieden, Fröhlichkeit
nicht nur für die Osterzeit!

J. Landes



Zwei Oberschelder Juliläen in 2019:

6 x 11 Jahre Carneval in Oberscheld

14.-16. Juni 2019

Im Zelt an der GAH: 80er-90er Party
Bunter Abend mit Festkommers
Frühschoppen

100 Jahre SPD-Ortsverein Oberscheld

27. Juli 2019

Ab 11.00 Uhr Kommers in der GAH
anschl. traditionelles
Weinfest am Dorfgemeinschaftshaus

Schicksalswahl der EU

Bei der Europawahl entscheidet es sich
ob die Demokratie bestehen bleibt!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 26. Mai in diesem Jahr entscheidet es sich, ob die Demokratie in Europa weiter Bestand haben wird. Vom Ergebnis hängt es ab, ob Europa und die Demokratie noch einmal eine Chance bekommen oder ob es mit beidem zu Ende geht. Europa wird keine Chance haben, wenn wir Demokraten nicht zur Wahl gehen und so das Feld den Populisten, Nationalisten, Hetzern und Denkwort-Wählern, die voraussichtlich in großer Zahl zur Wahl gehen werden, überlassen. Das was Generationen von Politikern aufgebaut haben, würde zerstört werden! Europaabgeordnete, die Europa demontieren wollen, sich auch noch von uns Steuerzahlern fürstlich entlohnen lassen, das spricht Bände. Der Durchmarsch der Europazerstörer kann nur gestoppt werden, wenn die Wahlbeteiligung, gegenüber der letzten Jahren, sich wesentlich verbessert.

Das Schlimme ist, dass eine Demokratie nicht nur an ihren Feinden zugrunde gehen kann, sondern auch an einem Mangel an Demokraten bzw. deren Gleichgültigkeit und Bequemlichkeit. Dass es zu dem Brexit in England kam, lag im Wesentlichen an der Gleichgültigkeit der jungen Wähler. All die Nichtwähler haben sich am nächsten Morgen die Augen gerieben, als sie das Ergebnis lasen. Heute kämpfen sie für ein zweites Referendum, gehen auf die Straßen, organisieren Proteste und wollen die Entscheidung rückgängig machen. So kann es gehen, wenn man nicht zur Wahl geht.

Deshalb ist jeder Bürger aufgerufen, zuhause in der Familie, am Arbeitsplatz und im Freundeskreis dafür zu werben zur Wahl zu gehen, damit am 26. Mai die Pläne der Europazerstörer durchkreuzt werden. Ob unsere Zukunft eine ist, in der Menschen unterschiedlichster Kulturen und Religionen friedlich und freundlich miteinander leben und arbeiten können oder eine, in der Hass, Neid, Lüge und Hetze regieren – das wird bei der Wahl entschieden. Gleichzeitig wird auch darüber entschieden, wie der Frieden und Wohlstand in Europa gesichert werden kann.

**Wahl ist eine Bürger-Pflicht und ein Privileg!
Darum gehen wir am 26.Mai wählen!**

Ehrung für Ortsvorsteherin

Mit der Oranierplakette der Stadt Dillenburg wurde Ortsvorsteherin Heidi Brandes für ihre Verdienste, insbesondere für ihre Heimatgemeinde Oberscheld geehrt. Gleichzeitig wurde sie zum Ehrenmitglied im Ortsbeirat Oberscheld ernannt.



Als Nachrückerin für Gerda Junk kam sie im Februar 1998 in den Ortsbeirat und fungierte dort als Schriftführerin. Im September 2000 erkrankte die damalige Ortsvorsteherin und Heidi Brandes wurde einstimmig als deren Nachfolgerin gewählt. Dieses Amt übt sie bis heute aus.



Ihre Arbeit und Engagement galt immer Oberscheld und den Oberschelder Bürgerinnen und Bürgern. Vieles wurde in ihrer Amtszeit geschafft und auf den Weg gebracht - z. B. die Urnenwände, der Mini-Kreisel, ein Kleinkinderspielplatz, der Erhalt des Schwimmbades und, nach langem Ringen, der Hochwasserschutz, der nach 12 Jahren nun endlich realisiert wird. Erfolgreich war auch die Teilnahme an dem Wettbewerb 'Unser Dorf hat Zukunft', die flächendeckend verteilte Broschüre 'Bürger-Information Oberscheld' ist z.B. ein Ergebnis dieser Arbeit.

Straßenausbaubeiträge gehören abgeschafft!

Die SPD-Fraktion im Hessischen Landtag hat einen Gesetzentwurf zur vollständigen Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in das Parlament eingebracht. In der ersten Lesung des Gesetzentwurfs machte die SPD deutlich, dass sie sich weiterhin für die vollständige Abschaffung der sogenannten Straßenausbaubeiträge in Hessen einsetze.

Die Nutzung der Straßen erfolgt durch die Allgemeinheit. Die Erneuerung und Ausbau von Gemeindestraßen darf deshalb nicht auf die anliegen-

den Grundstückseigentümer umgelegt werden.

Es muss sichergestellt werden, dass die Bürgerinnen und Bürger dauerhaft davor geschützt werden, sich mit zehntausenden von Euro am kommunalen Straßenbau beteiligen zu müssen.“

Die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für Gemeindestraßen ist ungerecht und unsozial. Deshalb hat die SPD Fraktion am 18.05.2018 in der Stadtverordneten Sitzung den Antrag zur Abschaffung der

Straßenausbaubeiträge für Dillenburg beantragt. Leider fand sich in dieser Sitzung für den Antrag (noch) keine Mehrheit. Aber, wie wir aus der Vergangenheit wissen, braucht es manchmal Zeit bis ein guter Antrag bei der Mehrheit angekommen ist.

Dass diese Forderungen keineswegs unrealistisch sind, beweisen 45 Städte und Gemeinden in Hessen, die die Straßenausbaubeiträge bereits abgeschafft haben (z.B. Gießen, Lollar, Lahnu, Wetzlar, Beselich usw.).

Hauptversammlung bei den Genossen

Im Rückblick auf das vergangene Jahr zeigten sich die Genossen erleichtert darüber, dass nun endlich die Baumaßnahmen zum ersten Hochwasser-Rückhaltebecken begonnen haben. Damit, so der Vorsitzende Karl-Heinz Weber, sei der Bevölkerung ein wenig die Angst vor einem erneuten Hochwasserereignis genommen. Im Ausblick auf das neue Jahr standen die zeitnahe Europawahl mit seinen zu befürchtenden populistischen Tendenzen sowie die gravierenden Klimaveränderungen, denen endlich entgegen gewirkt werden müsse. Weiter ging er auf einige noch offene 'Baustellen' in der Gemeinde Oberscheld ein.

Aus der Dillenburger Fraktion und dem Kreistag berichtete Wilhelm Werner als Gast über die Arbeit in diesen Gremien. Gleichfalls ein Grußwort überbrachte Petra Reeh seitens des SPD-Stadtverbandes.

Wanderwegekonzept für Oberscheld

Ein bereits in 2011 erstelltes Konzept war nicht umzusetzen. Ortsvorsteherin Heidi Brandes war es aber wichtig, dieses Projekt als touristische Chance für Oberscheld zu realisieren. Unterstützung fand sie im Ortsbeirat, bei Vertretern der Ortsvereine und auch bei interessierten Bürgern.

Nachdem die ersten Weichen schon im November in der Ortsbeiratssitzung gestellt waren, konnte in der März-Sitzung in wenigen Stunden bereits ein konkreter Streckenverlauf ausgearbeitet werden.

Ein Höhepunkt für die Oberschelder SPD wird das 100jährige Bestehen des Ortsvereins sein. Am 27. Juli findet mit einem Kommers am Vormittag dieses Ereignis einen gebührenden Rahmen. Neben dem Hessischen SPD-Vorsitzenden Thorsten Schäfer-Gümbel und Landrat Wolfgang Schuster werden noch

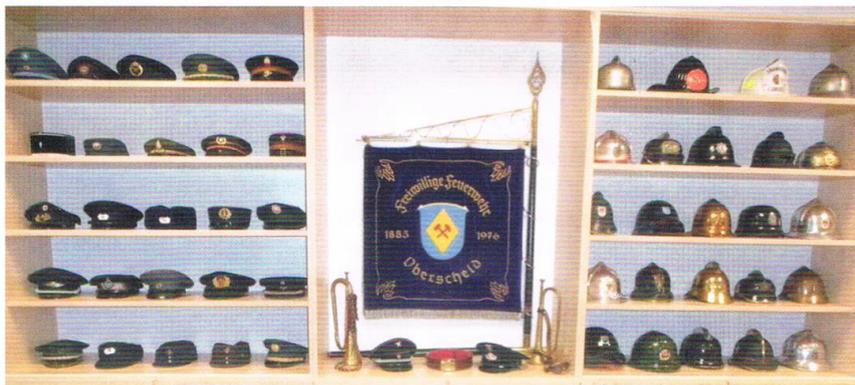
Unterstützung erhält das Team aus der Dillenburger Verwaltung sowie durch Herrn Scheidt (Lahn-Dill-Bergland).

Im nächsten Schritt soll nun diese Planung digitalisiert und durch kleine Gruppen in Einzelabschnitten 'erwandert' werden. Ziel ist es, das Ergebnis in einer abwechslungsreichen, gut wanderbaren und mit Aussichtspunkten und Ruhemöglichkeiten ausgestatteten Wanderroute festzuschreiben. Selbstverständlich sollen auch die Grube Ypsilanta, Tempelchen usw. eingebunden werden.

viele weitere Gäste in der Oberschelder Glück-Auf-Halle erwartet. Anschließend wird dann am DGH mit dem traditionellen Weinfest das Jubiläum gebührend gefeiert.

Natürlich ist auch wieder eine Tagesfahrt im Oktober geplant, die u.a. nach Mainz führen wird.

Historische Sammlung für die Freiwillige Feuerwehr



Eine Überraschung gab es bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr im Januar. Aus dem Nachlass des ehemaligen Wehrführers und Stadtbrandinspektors Alexander Schmidt fand dessen umfangreiche Mützen- und Helmsammlung ein neues Domizil in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Oberschedel.

Waldschwimmbad Oberschedel:

Änderungen im Kartenvorverkauf

Zu unveränderten Eintrittspreisen können Badegäste ab sofort und bis zur Bäderöffnung ihre Jahres- oder 10er Karten erwerben. Allerdings ist diese bis zum 10. Mai nur im Aquarena-Bad in Dillenburg möglich. Nach der Bäderöffnung (am 11.5.19) sind Karten zum ermäßigten Vorverkaufspreis noch bis zum 31. Mai noch an der Tageskasse in Oberschedel erhältlich.

Hintergrund ist die Erneuerung der Kassenanlage. Das Waldschwimmbad Oberschedel arbeitet zukünftig mit dem gleichen Kassensystem wie das Aquarena in Dillenburg. Der Eintritt ist mit einer Chipkarte mittels Lesegerät und Drehkreuz möglich. Tageskarten sind wie bisher an der Kasse erhältlich.

Wehrführer Patrick Stäcker bedankte sich bei der Witwe mit einem Blumenstrauß und einem Präsent. Die teilweise seltenen Exemplare kommen in der von Kevin Müller eigens zu diesem Zweck gebauten Schrankwand hervorragend zur Geltung.

Änderungen in der Broschüre Bürger-Information

Seite 22:

Der ‚Scheldetal-Imbiss‘ ist seit dem 31.12.2018 geschlossen.

Seite 35:

Förderv. Betreute Grundschule
Uwe Brückmann - 1. Vorsitzender
Herchenstein 15
Tel. 02771 5239

Mail: u.brueckmann@freenet.de

Seite 42:

Sportverein 1932 Oberschedel e.v.
Nils Mohri - 1. Vorsitzender
Bahnhofstraße
Tel. 0151- 46520647
Mail: erster-vorsitzender@sv-oberschedel.de

Seite 48:

Vogelschutzverein Oberschedel e.V.
Thilo Schwarz-von Dessonneck -
1. Vorsitzender, Ludwigstr. 21a
Tel. 02771 25351
Mail: VsO@unitybox.de

Veranstaltungskalender

- 30.03. CVO 6X11 Jubiläum „Martin Schneider“ GAH
- 07.04. Führung Grube Ypsilanta - Bergbauverein
- 13.04. Sauberhaftes Oberschedel / Feuerwehrgerätehaus
- 05.05. Führung Grube Ypsilanta - Bergbauverein
- 11.05. Schwimmbaderöffnung Waldschwimmbad
- 12.05. Vogelstimmenwanderung m. Frühstück am VSH
- 02.06. Führung Grube Ypsilanta - Bergbauverein
- 6x11 Jubiläum des CVO im Zelt an der GAH:**
- 14.06. 80er-90er Party
- 15.06. Bunter Abend mit Festkommers
- 16.06. Frühschoppen mit den ‚Egerländer 6‘
- 23.06. Naturkundliche Wanderung ab VSH
- 30.06. Wäldchesfest des GV am DGH
- 07.07. Führung Grube Ypsilanta - Bergbauverein
- 27.07. **100 Jahre SPD - Kommers in der GAH und traditionelles Weinfest am DGH**
- 04.08. Führung Grube Ypsilanta - Bergbauverein
- 13.08. Führung Grube Ypsilanta - Bergbauverein
- 24.08. Kinder- u. Familientag im Waldschwimmbad
- 31.08. Bayerischer Feuerwehrabend im FWH
- 31.08. Breitensportturnier des Tennisclubs

Impressum:

‘Naves fehr de Owerschedder‘

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Oberschedel
Vorsitzender: Karl-Heinz Weber
Satz, Layout u. Kontakt: Heidi Brandes
Prinzkessel 9, 35688 Dlb.-Oberschedel
Tel. 02771 / 6141